

Kinder mit Spielzirkus : Manege frei für unsere Artisten : ein Erlebnis für 120 Schüler,-innen

Autor(en): **Circolino Pipistrello**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **52 (1992-1993)**

Heft 7: **Kaleidoskop**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-357070>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Erlebnis für 120 Schüler,-innen

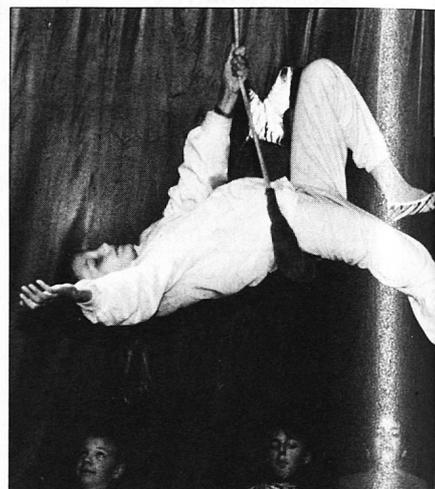
Manege frei für unsere Artisten

Der Frauen- und Mütterverein Malix feierte seinen 20. Geburtstag auf besonders einfallsreiche Art und Weise: Der Verein engagierte den Circolino Pipistrello für eine Zirkusprojektwoche. 120 Schüler,-innen aus Malix/Passugg/Araschgen und Lenzerheide durften zusammen mit den Zirkusleuten ein Programm zusammenstellen und einüben.

Letzten Herbst wurde die Zirkus-Idee, die der Frauen- und Mütterverein über lange Zeit vorbereitet hatte, Wirklichkeit. Der Circolino Pipistrello aus dem zürcherischen Rikon stellte in Malix sein Zelt auf. Während einer Woche herrschte auf dem Platz in Partis und auch im Dorf Zirkusfieber. Zuerst erarbeiteten die Schüler aus Malix/Passugg/Araschgen und Churwalden unter der Leitung eines Zirkusmitarbeiters ein Programm. Jedes Kind durfte eine Aufgabe frei wählen und konnte dabei eigene Wünsche und Träume verwirklichen. Am Mittwoch begannen die Proben. Die Zirkusleute zeigten viel Geduld, Einfüh-

lungsvermögen und Freude im Umgang mit Kindern. Von den Lehrern wurde kein Engagement erwartet, denn so fühlten sich die Kinder losgelöst und konnten auf die neuen Bezugspersonen eingehen.

Am Freitag- und Samstagabend stellte das 15-köpfige Zirkusteam das eigene Programm «Pipistrello International» vor. Am Sonntagnachmittag fand die mit grosser Spannung erwartete Galavorstellung statt. Alle Schüler mussten geschminkt und kostümiert werden. Plötzlich verwandelten sie sich in Clowns, Artisten und andere Künstler. Das Zelt war voll besetzt. Ein Höhepunkt folgte



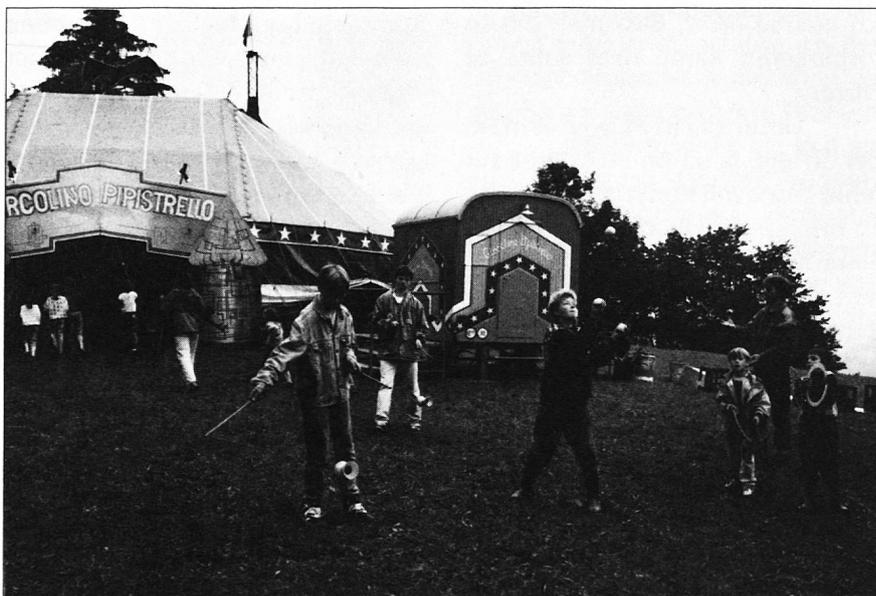
Der Duft des Sägemehls und der Zauberei

dem andern. Die jungen Stars ernteten vom Publikum grossen Applaus. Die Vorstellung war für alle ein einmaliges Erlebnis. Das Zirkusteam und die Schüler dürfen auf eine unvergessene Woche zurückblicken. Der Frauen- und Mütterverein freute sich, dass ihr grosszügiges Geschenk (12'000 Franken aus der Vereinskasse) grossen Anklang fand.

Es bleibt also die Hoffnung, dass derartige Projektwochen Schule machen werden.

Natürlich lassen sich lehrreiche Projektwochen auch ohne so grosszügige Müttervereine realisieren. Das Buschtelefon hat z.B. einige Töne aus Domat/Ems zu uns geweht. .

Kontaktadresse:
Circolino Pipistrello
Postfach
8634 Hombrechtikon



Zirkusluft schnuppern